HEUTZENRÖDER, JOHANN GEORG * Bermuthshain (heute Ortsteil von Grebenhain im Vogelsbergkreis) 1680 | † Duderstadt nicht vor 1731; Organist

Bevor Heutzenröder 1711 als Organist an St. Cyriakus in Duderstadt angestellt wurde – in dieser Funktion ist er noch 1731 nachgewiesen –, war er seit Mai 1703 kurzzeitig im Zisterzienserkloster Eberbach als (so Gottron) Komponist und „instructor musicorum“ tätig; seine Entlassung erfolgte bereits am 24. Sept. 1705. Von seinen Kompositionen scheint nichts überliefert zu sein.

Quellen — Einstellungsgesuch des Organisten Johann Georg Heutzenröder 1711; Stadtarchiv Duderstadt, E 09 Dud. 1 Nr. 2312

Literatur — Gottron 1959 <> Adam Gottron, *Musik in sechs mittelrheinischen Männerklöstern im 18. Jahrhundert*, in: *Studien zur Musikwissenschaft* 25, 1962, S. 214–230, hier: S. 222 <> Paul Heggemann, *Die Johannes-Creutzburg-Orgel von 1735 in Duderstadt*, in: *Ars Organi* 55, 2008, S. 182–183 <> Carsten Eigner, *Bermuthshainer Familien* (digital)

Axel Beer

From:
https://mmm2.mugemir.de/ - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=heutzenroeder&rev=1583396583

Last update: **2020/03/05 09:23**